



Medienmitteilung

Coronavirus - Sofortmassnahmen der Gemeinde Glarus Nord im Kundenkontakt

Die Gemeinde Glarus Nord trifft Sofortmassnahmen im Kundenkontakt. Ziel ist, das Dienstleistungsangebot möglichst umfassend aufrecht zu erhalten. Gleichzeitig sollen die Massnahmen die Mitarbeitenden und die Bevölkerung schützen. Die Massnahmen gelten ab sofort.

Die Gemeinde Glarus Nord verfolgt die aktuellen Entwicklungen betreffend Coronavirus aufmerksam und nimmt diese sehr ernst. Aus diesem Grund erlässt das Pandemieteam der Gemeinde verschiedene Sofortmassnahmen, welche umgehend Wirkung zeigen und die Mitarbeitenden und die Bevölkerung schützen sollen. Gleichzeitig soll das Dienstleistungsangebot möglichst umfassend aufrechterhalten werden.

Persönlicher Kontakt am Schalter wird auf ein Minimum reduziert

Die Gemeinde Glarus Nord registriert seit dem Erlass der Massnahmen durch Bund und Kanton immens gestiegene Besucherfrequenzen in den Gemeindehäusern. Davon ist vor allem der Schalter des Gemeindehauses Niederurnen (Einwohneramt) stark betroffen. Dies gefährdet den geordneten Betrieb sowie die Gesundheit der Mitarbeitenden und aller Besucherinnen und Besucher des Gemeindehauses gleichermassen.

Aus diesem Grund werden die Schalter sämtlicher Gemeindehäuser für spontane Laufkundschaft geschlossen. Die Gemeinde Glarus Nord verfügt über einen umfassenden Online-Schalter auf ihrer Homepage (www.glarus-nord.ch). Sämtliche Dienstleistungen, welche von Gesetzes wegen im Internet angeboten werden können, können demzufolge bequem elektronisch abgewickelt werden. Jene Dienstleistungen, welche ein persönliches Erscheinen auf der Gemeindeverwaltung erfordern, können mittels vorgängig vereinbartem Termin (telefonisch auf 058 611 71 11 oder per E-Mail info@glarus-nord.ch) erledigt werden. Dies gilt auch für Fälle, in denen eine Einwohnerin oder Einwohner über das benötigte elektronische Knowhow resp. die notwendige Infrastruktur nicht verfügt. In Anbetracht vieler erwarteter Anfragen seitens Bevölkerung behält sich die Gemeindeverwaltung explizit vor, die Anfragen nach ihrer zeitlichen Priorität zu bearbeiten.

Nicht von dieser Regelung betroffen ist die Einsichtnahme in Baugesuche, die öffentliche Auflage der Nutzungsplanung II sowie die öffentliche Mitwirkungsaufgabe der Überbauungspläne für die Zonen für die Beseitigung von Geschiebematerial. Sämtliche Dokumente sind im Gemeindehaus Näfels Süd einsehbar. Die Unterlagen von beiden Auflagen sind jedoch auch online zu finden (vgl. Top-Links unten auf der Startseite von www.glarus-nord.ch).

Papiersammlungen abgesagt - Altpapier soll vorderhand zuhause gelagert werden

Da in Glarus Nord in vielen Dörfern die Papiersammlungen durch Vereine ausgeführt werden, werden diese in Anbetracht der erwarteten Menschenansammlungen abgesagt. Die Gemeinde bittet die Einwohnerinnen und Einwohner, das Altpapier vorderhand zuhause zu lagern.

Turn- & Mehrzweckhallen, Gemeindesäle, Bibliotheken

Die Nutzung von Turn- und Mehrzweckhallen sowie Gemeindesälen ist bis auf Weiteres nicht erlaubt. Ebenso bleiben die Bibliotheken in den einzelnen Ortschaften für die Öffentlichkeit geschlossen.

Weitere Informationen

Die Gemeinde Glarus Nord setzte in der vergangenen Woche ein internes Pandemieteam ein, welches die aktuelle Situation rund um die Verbreitung des Coronavirus aufmerksam und laufend verfolgt und - bei Bedarf - sowohl interne als auch externe Massnahmen umsetzt. Das Pandemieteam setzt sich aus der Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung zusammen und steht unter der Leitung von Gemeindepräsident Thomas Kistler.

Die Gemeinde Glarus Nord dankt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern in dieser aussergewöhnlichen Situation für ihr Verständnis und zählt auf die gegenseitige Solidarität.

Gemeinde Glarus Nord
Gemeindekanzlei, Kommunikation
16.03.2020